Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 25. 11. 1901

Herrn Dr. RICHARD BEER-HOFMANN

Wien

15

I. Wollzeile 15

Vien

Wollzeile

 ${\to} \mathsf{Literatur}$

25. 11. 901

5 lieber Richard.

Ich war heute Vormittag bei Hugo.

Wollen Sie, dass ich Ihnen beiden Mittwoch oder Donnerstag Nachmittag gegen 6 meine 4 Stücke vorlese? Wir (Sie u ich[)] könnten dann Abends zusammen hereinfahren. (Eventuell auch zusamen hinaus, wenn Sie nicht aus Wohnungsgründen früher draußen sein müssen.)

Alfo Mittwoch oder Donnerstag oder in dieser Woche gar nicht. |Schreiben Sie mir, ich benachrichtige dann Hugo. |Herzlichst |Ihr

Hugo von Hofmannsthal

Hugebvodigtofmandsthal
→Die letzten Masken

→Die Frau mit dem Dolche

Arthur

O YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, Umschlag

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 9/1, 25 XI 01, 3 50N«. 3) Stempel: »|Wien 1/1, 25 XI 01, 4 10N«.

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 156–157.

8 4 Stücke vorlese] vgl. A.S.: Tagebuch, 14.12.1901